



05. – 09. März 2008



IST-Studieninstitut GmbH

Moskauer Str. 25

40337 Düsseldorf

Der Verband der selbständigen Reiseberater in Deutschland e.V. referierte im Rahmen der IST-Vortragsreihe auf der Internationalen Tourismus Börse (ITB) 2008 in Berlin über deren Studienangebot für den Mobilen Reisevertrieb. Ab April 2008 wird beim IST ein Studien-gang eingeführt, der auch Quereinsteigern eine Qualifikation als geprüfter Reisefachberater einbringt.

Vorangegangen war eine Vorstellung dieses Berufes mit all seinen vielfältigen Facetten, den Abschluss bildete eine Podiumsdiskussion mit 4 mobilen Reiseberatern verschiedener Kooperationen aus dem ganzen Bundesgebiet.



Stellvertretend für die Kooperationen Amondo, Protours, TakeOff-Reisen und travelNet waren 4 Mobile Reiseberater zur ITB nach Berlin gekommen.



Die 1. Vorsitzende des VSRD e.V., Katrin Görg, stellte der Diskussion einen sehr transparenten Vortrag über die mobilen Reiseberater voran.



Die Zuhörer interessierten sich sehr für die Darstellungen des vierköpfigen Podiums – jeder von ihnen stellvertretend für eine Kooperation.



Frau Bieber (2.v.l.) erinnert sich nicht daran, wann Sie überhaupt einen Kunden besucht hat. Die Kunden kommen lieber zu ihr.



Beim Motorsport fühlt sich Frau Bieber sehr gut aufgehoben und spezialisierte sich folglich darauf.



Die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit ist für die Mobilen Reiseberater die größte Herausforderung - darin waren sich die Anwesenden einig.



Herr Buder, Kassierer des VSRD und mobiler Reiseberater, beantwortete u. a. Fragen zur Stellung des Onlinevertriebs gegenüber den Mobilen.



Das Publikum hatte einige sehr praxisorientierte Fragen zur Entscheidungsfindung für ein IST-Studium als selbständiger Reiseberater.



Frau Pfeffermann berichtete von Ihrer nebenberuflichen Tätigkeit für die travel.net-Kooperation sowie Ihre Spezialisierung auf „Best-Ager“.



Und Frau Pinto dos Santos beantwortete Fragen zum Tagesablauf sowie Zeitaufwand für Ihre Tätigkeit als Mobile Reiseberaterin.



Applaus für einen interessanten Vortrag mit anschließender Diskussion unter kompetenten Mitgliedern des VSRD.



Die abschließende Bewertung der Gesprächsrunde fiel sowohl bei den Teilnehmern als auch bei Moderatorin Görk positiv aus.